



Münzbacher Pfarrblatt



Ernennung Kaplan Kenneth
Ttyaaba zum Pfarrkurat

Seite 4

Gottesdienste im
betreubaren Wohnen

Seite 9

Gemeinsam sind wir stark!
(Neues Jungschar-Team)

Seite 21

Die bunte Zeit



Ich grüße euch alle im Namen Jesu. Wir befinden uns schon in der Herbstzeit. Viel wird sich in dieser Zeit ändern. Ich hoffe, dass Sie sich im Sommer gut erholt haben. Auftanken und neue Energie brauchen wir ab und zu. Nun haben wir mit Schwung und Mut die Arbeit wieder angefangen. Die Pfarre Perg hat offiziell begonnen, und das Amtseinführungsfest hat bereits in Naarn stattgefunden. Die Messe mit Bischof Manfred wurde sehr lebendig und wunderschön gefeiert. Die Messe war bestens besucht, und viele Mitfeiernde der Pfarre Perg haben diese Messe mitgestaltet.

Der Herbst vergeht sehr schnell, und wir schauen schon auf die wichtigste Zeit des Jahres, nämlich Advent und Weihnachten. Für mich ist die Weihnachtszeit eine bunte Zeit.

Bei uns in der Pfarrgemeinde Münzbach bleiben die Heiligen Messen zu den üblichen Zeiten, weil andere Pfarren die Messzeiten geändert haben. Unsere Schwerpunkte bleiben die seelsorglichen Einrichtungen Mensch und Arbeit, Schöpfungsverantwortung, Jugendpastoral, Altenpastoral und Altenheimseelsorge, Katholische Aktion, Katholisches Bildungswerk, Menschenrechte und Erinnerungskultur und Schwerpunkt Tod und Trauer. Zusammen als Team können wir alle diese Einrichtungen ermöglichen. Gott sei Dank haben wir unermüdliche Ehrenamtliche. Ich sehe Lebendigkeit und Eifer in diesem Team. Mit Gottes Hilfe wollen wir in unserer Pfarrgemeinde gemeinsam mit den Menschen in der Freude, Hoffnung, Trauer und Angst leben. Wir wollen mit allen Sinnen gemeinsam in der Spur Jesu gehen und Jesus nachfolgen.

Momentan fühle ich Mitleid mit den Kranken und Leidenden in unserer Gemeinde. Wie Jesus uns beauftragt hat, sind sie nicht allein, weil wir für sie beten, damit sie Heilung und Trost in Jesus finden.

Mein herzliches Beileid gilt auch allen Familien, die ihre lieben Angehörigen verloren haben. Wir beten für diese Familien, dass sie in diesem Moment der Trauer und Angst stark bleiben können.

Jesus sagt „Kommt her zu mir, alle die ihr mühselig und beladen seid. Ich will euch erquicken.“ (Matthäus 11,28). Es ist dies eine Einladung, Sorgen und Lasten abzugeben und bei Jesus Trost, Ruhe und neue Kraft zu finden.

Wenn wir die Adventzeit beginnen, bezeichnen wir sie als Zeit des Wartens. Wir warten auf den Heiland der Welt. In dieser Zeit machen wir viele Dinge, die uns mit Jesus in Verbindung bringen wie Gebet, Meditation, den Armen helfen, Schweigen, Bibellesen, Beichte usw. Hoffentlich finden wir etwas, was unseren Seelen gut tut und sie wiederbelebt. Pilger der Hoffnung wollen wir bleiben.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen einen segensreichen neuen Start und viel Optimismus.

*Kenneth Ttyaaba
Pfarrkurat*



Foto: © Christian Strach

ZUM TITELBILD

Lob des Schöpfers

Die Blätter mit ihren verschiedenen Farben und Formen sind ein Anstoß, sich das Wunder der Schöpfung vor Augen zu führen. Auf viele Menschen üben die Blätter eine Faszination aus und lassen einstimmen in den Lobpreis der „drei jungen Männer im Feuerofen“, von denen im Buch Daniel zu lesen ist. Sie rühmen Gott, den Schöpfer des Himmels und der Erde: „Preist den Herrn, all ihr Werke des Herrn, lobt und rühmt ihn in Ewigkeit. Preist den Herrn, all ihr Gewächse auf Erden. Lobt und rühmt ihn in Ewigkeit. Dankt dem Herrn, denn er ist gütig; denn seine Huld währt ewig.“

Das Laub auf dem Boden erinnert auch an die Vergänglichkeit des Lebens. Auch das ist biblische Tradition, immer wieder ist vom Laub, das verwelkt, die Rede.

Christian Strach

Titelbild: Kapelle Hl. Barbara in der Mollner Ramsau

70. Geburtstag von Maria Ratzinger

Anfang Oktober feierte unsere Organistin Maria Ratzinger ihren 70. Geburtstag.

Das Pfarrgemeinderatsteam wünscht dir, liebe Maria, alles Gute und Gottes Segen. Herzlichen Dank für dein wunderbares Orgelspiel.



Pfarre Perg offiziell gegründet

Mit 1. Oktober 2025 wurde die Pfarre Perg (bestehend aus den Pfarrgemeinden Allerheiligen, Arbing, Baumgartenberg, Mauthausen, Mitterkirchen, Münzbach, Naarn, Perg - St. Jakob, Pergkirchen, Rechberg, Ried/Riedmark, Schwerberg, St. Georgen/Gusen, Windhaag bei Perg) offiziell gegründet.

Der neue Pfarrvorstand setzt sich aus Pfarrer Konrad Hörmanseder, Pastoralvorstand Josef Froschauer und Verwaltungsvorstand Karl Kriechbaumer zusammen. Ihnen wurde die Aufgabe übertragen, das gesamte kirchliche Geschehen in der neuen Pfarre zu leiten und gemeinsam mit den engagierten Personen vor Ort für eine zeitgemäße

pastorale Entwicklung in Verkündigung, Sakramentenspendung und diakonalen Diensten zu sorgen.

Die feierliche Amtseinführung fand am Samstag, dem 11. Oktober, um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche Naarn statt. Die Naarner Kirche ist künftig auch das Kirchengebäude für gemeinsame Feste der neuen Pfarre Perg. Der Kirchenchor Naarn begleitete die Messe musikalisch und verlieh der Amtseinführung einen feierlich-würdigen Rahmen. Diözesanbischof Manfred Scheuer leitete die heilige Messe, die den offiziellen Beginn der neuen Pfarre Perg markierte.



Das Leporello der Pfarre Perg ist da!

Werte Leserin, werter Leser!

Mit dieser Pfarrblatt-Ausgabe erhalten Sie das Leporello der Pfarre Perg, die wir anlässlich der Gründung mit 1. Oktober 2025 veröffentlicht haben. Wir wollen Sie mit dieser Broschüre bestens über die Angebote und Einrichtungen wie über die gemeinsamen Grundsätze und Zielsetzungen der katholischen Kirche in unseren 14 Pfarrgemeinden informieren. Dieses Leporello soll jedem Haushalt einen ersten Überblick über unser vielfältiges kirchliches Leben ermöglichen und als Kontakt- und Anknüpfungsmöglichkeit dienen. In den Pfarrgemeinden und pastoralen Orten liegen bei Bedarf weitere Exemplare zur freien Entnahme auf.

Im Namen des Redaktionsteams und des Pfarrvorstands wünsche ich Ihnen eine interessante Lektüre und einen hilfreichen wie gewinnbringenden Gebrauch unseres Leporellos!

Eine gesegnete erfüllte Zeit auf Weihnachten hin!

*Josef Froschauer
Pastoralvorstand*

P.S.: Wissenswertes und aktuelle Berichte sowie Gottesdienste und Veranstaltungshinweise aus allen Pfarrgemeinden und von unseren Einrichtungen sowie Kontaktadressen unserer Seelsorger:innen und Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros finden Sie auch jederzeit auf der Website der Pfarre Perg (www.dioezese-linz.at/perg).

Gesprächstermin zur Ernennung von Kaplan Kenneth Ttyaaba zum Pfarrkurat

Am 11. September 2025 fand im Rahmen einer Pfarrgemeinderatsitzung in Münzbach ein Gespräch mit Kaplan **Kenneth Ttyaaba** statt. Daran nahmen Vertreter:innen der Pfarrgemeinden **Münzbach, Allerheiligen und Pergkirchen** teil, organisiert von **Mag. Alois Mayer**, dem Sekretär der Dechantenkonferenz.

Kaplan Kenneth stellte sich dabei in einer persönlichen Präsentation vor und gab Einblick in sein Verständnis als Priester, seine bisherigen Erfahrungen sowie in Aufgaben, die ihm besonders gelungen sind, und jene, die herausfordernd waren. Im Anschluss folgte eine interne Beratungsrunde des Pfarrgemeinderates ohne Kenneth, bevor ihm schließlich ein ausführliches Feedback übermittelt wurde.

Besonders hervorgehoben wurden Kenneths gute Entwicklung, seine hohe Lernbereitschaft und sein offenes Wesen. Sein großer Fortschritt in der deutschen Sprache wurde ebenso lobend erwähnt wie sein Bemühen, die Menschen und ihre Mentalität kennenzulernen.



Kenneth arbeite kontinuierlich an seiner Weiterentwicklung in organisatorischen Angelegenheiten (Flexibilität, Eigeninitiative in der Planung). Die Zusammenarbeit mit Ehren- und Hauptamtlichen gelingt sehr gut, und Kenneth zeigt großes Interesse am Leben in den Gemeinden.

Dank seines Dienstes konnten und können viele Eucharistiefeiern in den Pfarrgemeinden ermöglicht

werden, was einen großen Gewinn für die Gemeinden bedeutet.

Aufgrund dieses Hearings und dem daraus resultierendem Ergebnis wurde **Kenneth Ttyaaba** mit **1. Oktober 2025** offiziell zum **Pfarrkurat der Pfarre Perg** bestellt. Es freut uns, dass Kenneth mittlerweile österreichischer Staatsbürger ist, und weiterhin seinen **Wohnsitz in Münzbach** haben wird!



Fahrzeug- und Fahnensegnung der Feuerwehr

Segnung des neu restaurierten Löschfahrzeuges sowie die Feier zum 60-jährigen Bestehen unserer Feuerwehrfahne.

Der feierliche Festakt fand am Abend des 30. August statt, an dem zahlreiche Ehrengäste teilnahmen. Bezirkskommandant OBR Ing. Eduard Paireder und Bürgermeister Josef Bindreiter sprachen ihre Grußworte, Dechant Konrad Hörmanseder zelebrierte die Messe und führte die Segnungen durch.

Segnung des neu restaurierten Löschfahrzeuges

So mancher mag sich fragen, warum eine Fahrzeugsegnung, obwohl kein neues Einsatzfahrzeug anschafft wurde. Das Löschfahrzeug der FF Münzbach, welches nunmehr 24 Jahre im Dienst steht, befindet sich von der Grundstruktur her noch in einem sehr guten Zustand. Anstatt es auszuscheiden, wurde eine umfassende Grundsaa-

nierung durchgeführt – eine Lösung, die rund 90 Prozent günstiger ist als eine Neuanschaffung.

Insgesamt wurden über **600 freiwillige Arbeitsstunden** investiert, um das Löschfahrzeug auf den neuesten Stand zu bringen. Dank des technischen Know-hows der Feuerwehrmitglieder konnte die Nutzungsdauer des Fahrzeuges so um mindestens **10 Jahre** verlängert werden.

Die Feuerwehr Münzbach war mit diesem Projekt Vorreiter im ganzen Bundesland.

60 Jahre Feuerwehrfahne

Ein weiterer Höhepunkt unseres Festes war die Feier „60 Jahre Feuerwehrfahne“. Unter dem damaligen Kommandanten Rupert Decker sowie den Fahnenpatinnen Leopoldine Fröschl und Magdalena Mayrhofer wurde die Fahne vor

sechs Jahrzehnten angeschafft. Da die Fahne schon einige Gebrauchsspuren aufwies, erfolgte eine umfassende Restaurierung. Mit viel Liebe zum Detail konnte sie so wieder in ihren ursprünglichen Glanz versetzt werden. Unsere neuen Fahnenpatinnen haben dabei einen finanziellen Beitrag zu den Kosten geleistet und so die Restaurierung ermöglicht. Wir bedanken uns dafür nochmals sehr herzlich! Auch zum Brauchtum Fahne gehört jemand, der die Organisation der Fahne bei Ausrückungen übernimmt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Christian Gruber, der bei uns diese ehrenvolle Aufgabe übernimmt.

Beide Segnungen verliehen dem heurigen Weinheurigen einen besonders festlichen und würdigen Rahmen.



Fahrzeug- und Fahnensegnung



Festzug



Abendmesse mit Dechant Konrad Hörmanseder



Musikalische Gestaltung vom Musikverein Münzbach

Kirchturm und Glocken – sichtbare und hörbare Zeichen unserer Identität

Am Donnerstag, 3. Juli 2025, wurden bei unserem Kirchturm Schwingungsmessungen durchgeführt. Das Messergebnis bescheinigt unserem Münzbacher Glockenturm seine Standfestigkeit. Der Erneuerung des Glockenstuhls und der Adaptierung des Geläutes stehen dementsprechend alle Wege offen.

In der Pfarrgemeinderatssitzung am 12. November 2025 wurde über die vorliegenden Kostenschätzungen und Empfehlungen inklusive Klangbeispielen des diözesanen Glockenreferats eingehend beraten. Mit großer Mehrheit wurde be-

schlossen, einen Glockenstuhl mit der Kapazität von bis zu fünf Glocken durch Münzbacher Zimmerer in Eichenholz - am besten aus Münzbach - zu fertigen. Natürlich gehört die komplette Erneuerung der Elektronik und Antriebstechnik sowie die Klöppel unserer bestehenden Glocken dazu. Gleichzeitig wird auch zur Abrundung des Klangbildes die Erweiterung um eine mittelgroße Glocke umgesetzt.

Das Fachteam Finanzen führt nun mit den drei Anbietern abschließende Gespräche, um eine haltbare Kostenbasis und die entsprechenden

Finanzierungswege zu konkretisieren. Die aktuell vorliegenden Projektabläufe lassen unter optimalen Voraussetzung eine Glockenweihe im Jahr 2026 in greifbare Nähe rücken.

Im Vertrauen auf unseren Zusammenhalt, unsere Fähigkeiten und Wertvorstellungen für unsere Gemeinschaft in Münzbach freuen wir uns auf dieses weitere gemeinsame Projekt!

Bitte, danke – lasst uns einläuten!



Sanierung der Mauerabdeckung beim Kirchenaufgang

Mitte Oktober startete die Sanierung der Mauerabdeckung beim Kirchenaufgang. Die Sanierung wurde notwendig, weil die Holzkonstruktion (Unterbau) beidseitig morsch war und die Gefahr bestand, dass Ziegel herunterfallen. Heinrich Fröschl und Klaus Ebner räumten die Mauerziegel ab und demontierten den morschen Unterbau. Herzlichen Dank für diese präventive Arbeit!

Anschließend wurde das Funda-

ment der beidseitigen Mauerbank ausgebessert, eingeschalt und betoniert. Danke an Engelbert Langeder und Ludwig Brandstätter für diese Arbeiten.

Am 28. Jänner 2026 wird die Fa. Holzbau Lindtner als Schulprojekt kostenlos eine bis dahin neu angefertigte Unterkonstruktion montieren.

Vielen Dank im Voraus an Ing. Hannes Lindtner!



130 Jahr Feier im Kirchenchor

Ende Oktober luden Maria Ebenhofer und Anna Hochgatterer den Kirchenchor zu ihren runden Geburtstagen ein. Maria und Anna sind sehr wichtige Stützen im Kirchen- und Frauenchor.

Beide bereichern auch mit ihren Gitarren immer wieder die kirchlichen Veranstaltungen. Zudem ist Anna für die Liederauswahl im Team der Liturgie zuständig und sie ist auch Kommunionhelferin.

Am festlich gedeckten Tisch wurden wir mit vielen Schmankerln verwöhnt. Maria und Anna überraschten uns an diesem tollen Abend mit vielen Liedern auf ihren Gitarren.

Chorleiter Dir. Strasser bereitete einen wunderschönen Geburtstags-Gesangsabend mit vielen gesanglichen Leckerbissen vor, welchen Leo Nenning mit unterstützte. Dabei kamen kirchliche pointierte Witze nicht zu kurz.

Der Pfarrgemeinderat, der Frauen- und Kirchenchor bedanken sich sehr herzlich für euer jahrzehntelanges Engagement im Dienste der Pfarre und wünschen euch weiterhin viel Gesundheit und Tatendrang.



Jubilare



Tischdekoration



Jubilare mit ihren Gitarren



Kirchenchor am schön gedeckten Tisch



Geburtstags-Gesangsabend



Karl Strasser und Leo Nenning



Theresia Strach stellte sich mit einem Geburtstagssketch ein

Münzbacherinnen bringen Lebensfreude ins SENIORium Bad Kreuzen

Wenn Elisabeth Langeder zur quartalsmäßigen runden Geburtstagsfeier ins SENIORium Bad Kreuzen ruft, ist immer wieder Marianne Ebenhofer mit ihren Sängerinnen und Musikantinnen zur Stelle.

Seit mehr als einem Jahrzehnt wird dieser sehr schöne Brauch durchgeführt. Die Generalprobemit „Stimmölzung“ wird beim Vorderhuber bestens gepflegt.

Vielen herzlichen Dank allen Mitwirkenden sowie an Marianne Ebenhofer und Elisabeth Langeder für diesen jahrzehntelangen liebgewonnenen Einsatz.



Gottesdienste im betreubaren Wohnen

Seit rund sieben Jahren findet im betreubaren Wohnen etwa alle zwei bis drei Monate eine heilige Messe statt. Diese wertvolle Initiative wurde ursprünglich von Kaplan Paul ins Leben gerufen, später von Kaplan Philipp fortgeführt und wird nun mit großem Engagement von Pfarrkurat Kenneth weitergeführt.

Trotz seiner vielfältigen Verpflichtungen nimmt sich Pfarrkurat Ken-

neth gerne Zeit für diese besonderen Gottesdienste. Es ist ihm ein persönliches Anliegen, den Bewohnern und auch den Menschen, die nicht mehr regelmäßig die Kirche besuchen können, die Teilnahme an der Messe zu ermöglichen.

Die Organisation liegt in den Händen von Frau Ingrid Huber. Sie koordiniert die Termine mit Pfarrkurat Kenneth, sorgt für die An-

wesenheit von Sängerinnen und schafft so einen festlichen Rahmen für die Feier der heiligen Messe.

Im Anschluss an den Gottesdienst klingt der Nachmittag stets in geselliger Runde mit einem kleinen Imbiss aus. Diese Feiern sind eine wertvolle Gelegenheit für Gemeinschaft, Glauben und Begegnung mit älteren Menschen.



90 Personen ließen sich trotz kühlem Wetter die Bergmesse am Hochkar nicht verriesen

Am Samstag, 23. August, folgten ca. 90 Personen der Einladung der Katholischen Männer Bewegung **Münzbach** zur Bergmesse ins Hochkargebiet.

Ein ca. zwanzigminütiger Anstieg führte die mitfeiernden Münzbacher und Besucher aus den umliegenden Gemeinden zum idyllisch gelegenen Bergsee.

Die feierliche Messe wurde von **Pater Sebaldus** (mit Münzbacher Wurzeln) vom **Stift Heiligenkreuz** sehr feierlich zelebriert und von unseren bewährten Musikantinnen aus Münzbach und den Nachbargemeinden begleitet.

Obmann Leopold Schützeneder und sein Team schaffen es ein Feuer der Begeisterung zu entfachen, dass sich Jung und Alt immer wieder dem jährlichen Highlight der KMB anschließen.

Der Abschluss fand im Hochkarhof mit vielen anregenden Gesprächen statt.



Pilgern – getragen sein von Mensch und Gott



Am Freitagmorgen startete nach dem Gottesdienst und dem Pilgersegen die zweitägige Pilgerwallfahrt nach Maria Taferl.

Leopold Schützeneder organisierte diese „Pilgerwallfahrt“ wie immer perfekt, welche ganz im Zeichen von Glaube, Gemeinschaft und Dankbarkeit stand.

Trotz Regenprognose und grauer Wolken machten sich zahlreiche Pilgerinnen und Pilger aus Münzbach, Allerheiligen, Mitterkirchen und Schwertberg auf den Weg nach Maria Taferl. Unterwegs gab es immer wieder Zwischenstopps, wo die Wallfahrer gestärkt und willkommen geheißen wurden.



Am Samstag begleitete dann strahlender Sonnenschein die letzte Etappe bis Maria Taferl. Dort feierten die Wallfahrer gemeinsam die heilige Messe und gedachten besonders ihres langjährigen Weggefährten Johann Hofer, welcher leider verstorben ist.

Die Pilgerreise war geprägt von schönen Gesprächen, Momenten der Stille, Gebeten und ganz viel Lachen, umrandet von der schönen Natur. Diese Wallfahrt zeigt einmal mehr, wie wertvoll und schön es ist, Schritt für Schritt gemeinsam unterwegs zu sein.



Die Honig-Hausapotheke – Genuss- und Heilmittel

Unter dem Motto „Die Honig-Hausapotheke - Genuss- und Heilmittel“ fand heuer das Sommerfest der Katholischen Frauenbewegung statt.

Am Freitag, dem 4. Juli 2025, lud das Team der kfb alle Münzbacher Frauen zu einem informativen und anregenden Abend ein. Frau Mag. Christine Schober aus Allerheiligen, Ernährungswissenschaftlerin, TEH-Praktikerin, Kräuterexpertin und Imkerin, teilte wertvolle Informationen über die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von Honig.

Anhand zahlreicher Tipps erläuter-

te sie, wie Honig sowohl äußerlich als auch innerlich verwendet werden kann. Zudem wurden die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten von Propolis, Bienenwachs und Perga vorgestellt. Die rund 50 Teilnehmerinnen erfuhren, wie man Honigauszüge zur Hustenlinderung, Pastillen und selbst eine Honig-Propolis-Salbe herstellen kann.

Als kleines Dankeschön für die Teilnahme an dieser Veranstaltung

erhielt jede Besucherin eine Probe der selbst hergestellten Honig-Propolis-Salbe.

Zum Ausklang des Abends lud das kfb-Team zu einem kleinen Imbiss, bei dem die Frauen mit gesunden Köstlichkeiten verwöhnt wurden.



Frauenpilgertag

Beim Frauenpilgertag der kfb am 11.10.2025 waren mehr als 3.000 Frauen als Pilgerinnen der Hoffnung zur gleichen Zeit in Österreich unterwegs. Allein in Oberösterreich waren 1.600 Frauen auf 31 Wegen mit dabei.

Heuer führte zum ersten Mal eine Route zu unserem Gipfelkreuz am Hofberg. Mit insgesamt 95 Frauen waren wir in Münzbach eine der größten Gruppen in Oberösterreich. Wir pilgerten auf Teilen des Wanderweges M1 durch unsere

schönen Wälder und entlang angrenzender Bäche. Bei Familie Regina und Hannes Radlmüller durften wir unsere Mittagsrast machen, und dann ging es weiter zum Gipfelkreuz. Dort erwarteten uns Hermine und Josef Achleitner mit Apfelsaft und Most. Herzlichen Dank an beide Familien!

Nach einer kurzen Besinnung pilgerten wir entlang des M1 durch den Mühlentalweg wieder nach Münzbach in die Kirche und bedankten uns bei Gott für die Schöpfung.



Erntedankfest

Auch heuer wurde wieder mit viel Freude und Fleiß, in Zusammenarbeit mit der Landjugend u.a. Pfarrgruppierungen, die Erntekrone gebunden und liebevoll geschmückt. Kornähren, Blumen und Früchte des Feldes wurden zu einem schönen Zeichen des Dankes für die reiche Ernte zusammengefügt.



Die Erntekrone ist seit jeher ein Symbol für die Fülle und die Dankbarkeit gegenüber Gott, der uns jedes Jahr mit den Gaben der Natur beschenkt.

Beim Erntedankfest bringen wir diese Dankbarkeit in die Kirche und feiern gemeinsam, dass wir

durch Gottes Segen und die Arbeit vieler Hände reich beschenkt sind.

Ein herzliches Vergelt's Gott an **ALLE** für das Gelingen dieses schönen Festes!



Friedhof

Der Friedhof ist ein Ort der Stille, der Ruhe und des Gebets. Wir denken an unsere lieben Verstorbenen und verweilen im Gebet am Grab. Es ist jedem Einzelnen ein Anliegen, das Grab seiner Angehörigen und Freunde schön zu bepflanzen und es das ganze Jahr zu pflegen. Zu einer ordentlichen Grabpflege gehört auch das Säubern der Kieswege zwischen den einzelnen Gräbern. Wir bitten auch darauf zu achten. Außerhalb des Friedhofes ist ein kleines Kieslager, das bei Bedarf zur Ausbesserung der Wege in kleinen Mengen zur Verfügung steht.

Die kfb Münzbach ist immer wieder bemüht, Ende Oktober die Hauptwege zu säubern. Herzlichen Dank,



auch dem Seniorenbund, der uns heuer wieder unterstützte, sowie der Firma Brunner für den Kies.

Es sind alle Friedhofsbesucher sehr

herzlich eingeladen, uns bei der Pflege des Friedhofes zu helfen.

Herzlichen Dank an ALLE für die Zusammenarbeit!

Neuigkeiten vom SPIEGEL

Nach der Sommerpause haben wir uns im Herbst wieder mit zwei Spielgruppen zurückgemeldet.

Seit 22. Oktober findet jeden Mittwoch eine Babyspielgruppe (0-1 Jahr) statt. Diese liegt uns besonders am Herzen, da sie eine wertvolle Begegnungszone für Eltern mit dem ersten Kind oder auch neu Zugezogene bildet.

Jeden Donnerstag wird bei der Spielgruppe für Ein- bis Dreijährige dafür gesorgt, dass die Freude am Spiel und die Kreativität nicht zu kurz kommen.

Ein großes Dankeschön möchten wir nochmals allen Familien aussprechen, die unser Angebot beim SPIEGEL in Münzbach so zahlreich wahrnehmen und bei unseren

Spielgruppen begeistert dabei sind!

Wir wünschen euch allen eine schöne Herbstzeit sowie einen entschleunigten Start in die Vorweihnachtszeit!

Euer Team vom SPIEGEL



Vorankündigung

Am 1. Adventsonntag werden am Begegnungsplatz wieder Kekse zum Verkauf angeboten. Zum gemütlichen Beisammensein wird auch Tee und Glühwein ausgeschenkt!



Alle Frauen, die im Jahr 2025 einem Kind das Leben geschenkt haben, werden zur Müttersegnung im Februar eingeladen. Damit wir niemanden übersehen, bitten wir euch, sich bei Maria Berger, 0677/63542277, per WhatsApp zu melden.



Bevorstehende Veranstaltungen der Katholischen Frauenbewegung

Sonntag 30.11.2025	ab 08:00 Uhr	Kekserlmarkt am Begegnungsplatz
Sonntag 01.02.2026	09:30 Uhr	Müttersegnung in der Pfarrkirche
Sonntag 01.03.2026	ab 08:30 Uhr	Suppensonntag Verkauf von „Beuschelsuppe im Glas“ am Begegnungsplatz
Sonntag 15.03.2026	14:00 Uhr	Frauenkreuzweg in der Pfarrkirche
Mittwoch 18.03.2026	ab 13:30 Uhr und ab 19:00 Uhr	Palmbuschen binden im Pfarrhof
Sonntag 22.03.2026	ab 08:30 Uhr	Palmbuschen- und Tortenverkauf am Begegnungsplatz
Sonntag 03.05.2026	19:30 Uhr	Maiandacht bei der Vorderhofberger-Kapelle
Freitag 10.07.2026		Sommerfest der Frauen
jeden 1. Freitag im Monat	08:00 Uhr	Frauen- und Müttermesse mit Sammlung für Priesterstudenten in der Pfarrkirche

Aus der Bücherei

Unser Leitungsteam und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das ganze Jahr immer bemüht, aktuelle und spannende Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Verleih anzubieten. Auch unser Spieleangebot wird laufend erweitert. Außerdem freuen wir uns, dass inzwischen rund 40 Tonis bereitstehen, die von den Kindern sehr gerne genutzt werden.

Unsere Aktivitäten bei der diesjährigen Ferienaktion wurden sehr gut angenommen. Es war ein lustiger Nachmittag. Die gebastelten Lese-männchen schauen jetzt fröhlich von unserer Wand in der Kinder-ecke herab und die Eingangstüre ist voll mit Kinderhänden. Zum Abschluss stärkten sich die Kinder mit einer herrlichen Jause.

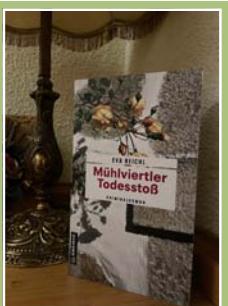
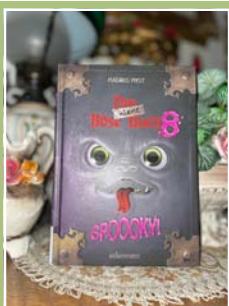
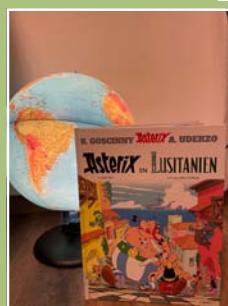
Um Platz für Neues zu schaffen, veranstalteten wir heuer das Büchereicafé, bei dem Bücher, Spiele, DVDs und Zeitschriften zu Floh-marktpreisen angeboten wurden. Zur Stärkung gab es beim gemütlichen Austausch Kaffee, Kuchen und Getränke. Das große Interesse hat uns sehr gefreut.

Besonders schön ist es, wenn junge Familien – auch neu zugezogene – unsere Bücherei für sich entdecken und hier ein Stück Gemeinschaft finden.

Wir würden uns auch wünschen, dass noch mehr Seniorinnen und Senioren unser Angebot nutzen.

Wer selbst nicht so gerne liest, aber

Neu im Bücherregal:



trotzdem Romane oder Krimis liebt, findet in unserem großen Sortiment an Hör-CD's für Erwachsene sicher etwas Passendes. Du benötigst dazu nur einen guten alten CD-Player und es kann losgehen, sich auf die verschiedenen Abenteuer einzulassen. Viel Spaß beim Zuhören!

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher, auf zahlreiche Entlehnungen – und auf viele schöne Begegnungen in unserer Bücherei!



Öffnungszeiten:

Ab Februar 2026 erweitern wir unsere Öffnungszeiten:

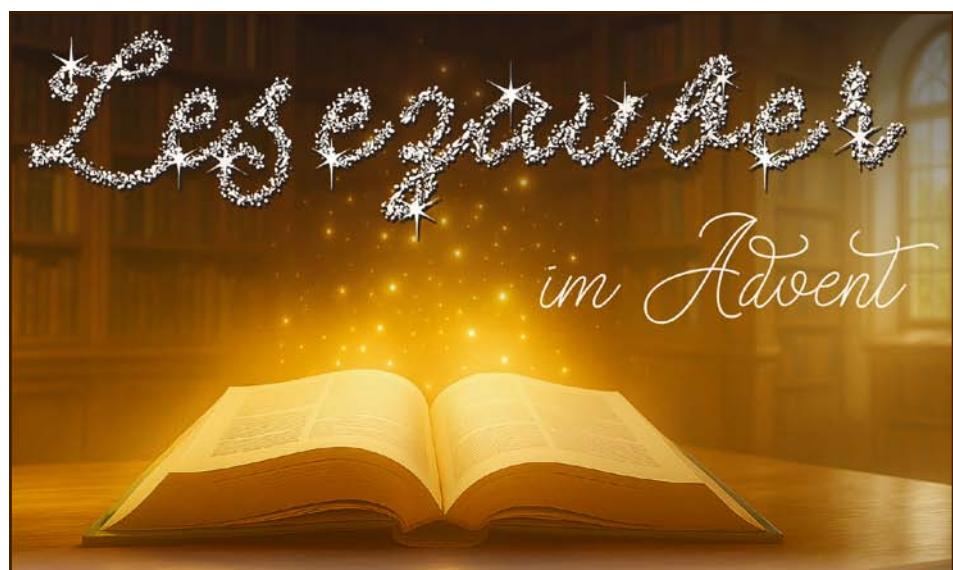
Dienstag: 18:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 - 17:30 Uhr

Samstag: 08:30 - 10:00 Uhr

Sonntag: 09:00 - 11:00 Uhr

An Feiertagen ist die Bücherei geschlossen.



Weihnachtliches Bücherrecycling mit Kinderbuchlesung

WANN: Samstag, 13.12.2025, 15:00 Uhr

WO: Pfarrheim der Pfarre Münzbach, 2. Stock

Aus alten Buchseiten basteln wir Engeln.

Michael Hölzel aus Mauthausen liest aus seinem Kinderbuch „Hexe Maxim & der Himmelszug“

Zur Stärkung gibt es Tee, Kinderpunsch und Lebkuchen, ...



Goldhaubengruppe

Mit Freude und Einsatz tragen wir dazu bei, dass die kirchlichen Feste im Jahreskreis feierlich und schön werden. Besonders am Herzen liegt uns die Pflege von Traditionen. So binden wir jedes Jahr die Kräuterbüschler für Maria Himmelfahrt und bieten diese gegen freiwillige Spenden an. Es wurden wieder Torten zum Verkauf angeboten. Heuer gab es auch die selbstgestalteten Wetterkerzen, die in vielen Familien ihren festen Platz haben. Am traditionellen Martinistandl gab es hausgemachte Kekse, Glühwein, Kerzen ... und gemütliches Beisammensein.

Mit unserer Arbeit möchten wir nicht nur das Brauchtum lebendig halten, sondern auch Gemeinschaft fördern und einen Beitrag zum kirchlichen Leben in unserer Pfarre leisten.

Am 15. Oktober 2025 wurde das erneuerte Empirekleid im Festsaal des Hauses der Kultur in Linz präsentiert. Dieses Festkleid ergänzt die bisherigen Kleidermodelle. Dieses Modell ist auch für unsere Mädchenbandträgerinnen eine wertvolle Ergänzung, sich auf moderne Weise in der Goldhaubengruppe zu zeigen.



Du bist an einem Nähkurs interessiert?

Kursstart im Jänner 2026,
mit Silke Peitl, **Ort:** Mauthausen

Außerdem findet am **6. Februar 2026**, 14:00 Uhr, ein **Schmuck-Kreuz-Stickkurs** mit **Herta Heiligenbrunner**, Kursort **Sachsen**, statt.

Anmeldung jederzeit möglich!

Bilder und Anmeldung dazu findest du unter:
www.goldhauben-bezirk.at

Erntedank ist noch IN – Münzbach feiert in Gemeinschaft

In Münzbach wurde heuer wieder ein wunderschönes Erntedankfest gefeiert. Über 400 Gläubige kamen zusammen, um gemeinsam die Heilige Messe zu feiern – ganz nach unserem Leitsatz: „*In Gemeinschaft Gottesdienst feiern.*“

Pfarrkurat Kenneth segnete die prachtvoll gebundene Erntekrone am Marktplatz. Begleitet von den feierlichen Klängen der Musikkapelle wurde sie anschließend in einer stimmungsvollen Prozession in die Kirche getragen. Dieser festliche Moment erinnerte uns daran, dass Danken und Teilen zum Kern unseres Glaubens gehören.

Im Anschluss an die Messe wurde zu einer großen Agape am Pfarrplatz zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Bei Speis und Trank wurde gelacht, geplaudert und gefeiert. Die Volkstanzgruppe und die Schuhplattler rundeten das Fest mit ihren traditionellen Tänzen ab und sorgten für ein heiteres, geselliges Miteinander. Ein herzli-

ches Dankeschön gilt der Landjugend, die mit großem Einsatz beim Binden der Erntekrone mitgeholfen hat – ein schönes Zeichen gelebter Gemeinschaft!

Erntedank – ein Fest mit tiefer Bedeutung

Das Erntedankfest reicht weit in die Geschichte zurück. Schon in vorchristlicher Zeit feierten Menschen den Dank für die Gaben der Natur. Im Christentum sind die ältesten Zeugnisse eines Erntedankfestes bereits im dritten Jahrhundert belegt. Dank und Wertschätzung für das, was wächst und gedeiht, sind Werte, die **alle** Kulturen und Religionen miteinander verbinden.

In unserer Pfarrgemeinde feiern wir Erntedank in dieser langen Tradition: In gelebter Glaubensgemeinschaft und im Bewusstsein, dass alles Leben letztlich Geschenk Gottes ist. Trotz Überfluss und Wohlstand bleibt Dankbarkeit die Grundlage für Zufriedenheit und Frieden – die Haltung, dass nichts selbstverständ-

lich ist. Gott für das tägliche Brot zu danken – und für all das, was unser Leben lebenswert macht – bleibt zeitlos aktuell.

Früher galt die Hoffnung vor allem einer guten Ernte. Heute danken wir vielleicht für Gesundheit, für den Arbeitsplatz, für gute Freundschaften oder für Frieden in unserer Welt. Danken heißt, das Leben bewusst wahrzunehmen und die kleinen Dinge zu schätzen, in denen Gott uns jeden Tag begegnet.

Ein herzliches Vergelt's Gott

Ein großes *Dankeschön* an alle, die zum Gelingen unseres Erntedankfestes beigetragen haben – sei es durch aktive Mitarbeit oder durch das gemeinsame Mitfeiern. Schön, dass es Erntedank gibt – und schön, dass wir in Münzbach dieses Fest in so lebendiger Gemeinschaft erleben dürfen!

Margit Neuhauser
Liturgie



Fertiggestellte Krone



Segnung der Erntedank-Krone



Einzug zur Pfarrkirche



Landjugend - Schuhplattler

Allerheiligen - Allerseelen

An diesen Tagen im November geht es um die „Verbindung nach hinten, mit der Geschichte, mit den Quellen, mit unseren Wurzeln“, wie der Theologe Hans Gerhard Beringer so treffend schreibt. An **Allerheiligen** rückt die Verbindung mit Glaubenden, die vor uns gelebt haben und Vorbilder für uns sein können, in den Blick.



An **Allerseelen** besinnen wir uns auf unsere Verbindung mit den Menschen, die vor uns gegangen sind und mit denen wir in Verbindung bleiben möchten.



Der Christbaum für die Kirche

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir wieder vor Weihnachten einige Christbäume für unser Gotteshaus bekommen. Wenn sich das jemand vorstellen kann, welche zur Verfügung zu stellen, dann bitte mit den MessnerInnen oder KirchenschmuckerInnen Kontakt aufnehmen.

Vergelt's Gott.



Spende für Druckkosten

Liebe Pfarrangehörige,

dreimal im Jahr erscheint unser Pfarrblatt, das von unseren ehrenamtlichen Austrägerinnen verteilt wird. Damit wir diese wichtige Informationsquelle weiterhin in guter Qualität drucken können, legen wir dieser Ausgabe einen Zahlschein bei und bitten Sie um eine Spende zur Deckung unserer Druckkosten.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung – jeder Beitrag hilft uns sehr!

UNSERE PFERRE IM BILD



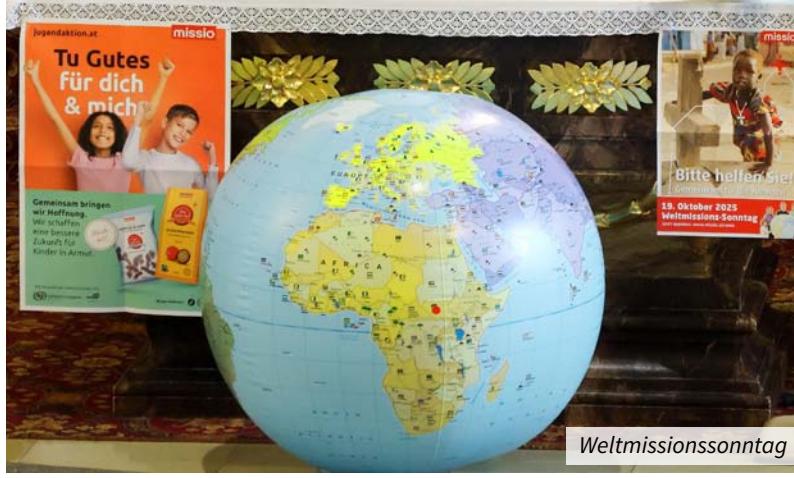
Drei Priester unterschiedlicher Herkunft



Fatimafeier mit Pater Sebaldus



Pater Sebaldus und Kaplan Klemens Langeder feierten die Frühmesse am Tag nach der Fatimafeier



Weltmissionssonntag



Fatimafeier mit Neupriester



Schokopralinenverkauf am Weltmissionssonntag

Neue Minis und Ministrantenausflug

Neue Minis

Wir Ministranten freuen uns, in unserer Gemeinschaft drei neue Gesichter begrüßen und aufnehmen zu dürfen. Mit Ehrgeiz, Motivation und Neugierde starteten wir bereits in die ersten Ministunden.

Zu den neuen Ministranten zählen: Marie Prinz, Teresa Riss und David Wurm.



Ministrantenausflug

Miniausflug 2025 nach Alberndorf zum Ponyreiten und Kutschenfahrt



Gemeinsam sind wir stark!



Das neue KJS-Team stellt sich vor:

Julia Kragl, Leonie Kaindl, Dominik Berger, Nina Jung, Johanna Slawiczek

Im Laufe eines Jahres erleben wir die unterschiedlichsten und lustigsten Dinge. Neugierig? Dann komm zu einer unserer Jungscharstunden! Die Einladung wird immer in der Schule verteilt bzw. hängt im Schaukasten. **Sei dabei – wir freuen uns auf Dich!**

Was ist los bei der Jungschar in Münzbach?



v.l.n.r.: Julia Kragl, Leonie Kaindl, Dominik Berger, Nina Jung, Johanna Slawiczek

- In den Gruppenstunden wird gespielt, gebastelt, gelacht, herumgetollt, ... - hier darfst du einfach Kind sein!
- Im Sommer gibt es als Abschluss ein Sommerlager oder ein Abschlussfest mit viel „Action“.
- Im Fasching feiern wir Party.
- Auch bei der Sternsingeraktion sind wir mit dabei.
- Manchmal gestalten wir musikalisch einen Gottesdienst mit. Wir lernen neue Lieder von Gott und Jesus, mit Instrumentalbegleitung.
- Eines unserer Highlights ist das Musical bzw. Weihnachtsspiel zu Weihnachten am 24. Dezember bei der Kinderwortgottesfeier um 15:00 Uhr.

Vorankündigung Sternsingen

Termine:

27.12., 29.12. und 30.12.2025

Einfach spitze, dass Du da bist

Wir finden es einfach spitze, wenn schon die Kleinsten unserer Pfarre dem Wort Gottes lauschen. Gemeinsam feiern wir dann Kinderwortgottesdienst des Kinderliturgiekreises oder gestalten das Erntedankfest in der Kirche mit.

Passend zu dieser Jahreszeit bringen zwei neue Mitglieder frischen Wind in das Team der Kinderliturgie (Kilit). Wir freuen uns Barbara Lettner und Nathalie Lienher in unserer Mitte begrüßen zu dürfen. Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle Maria Greisinger aussprechen, die ihre Mitarbeit im Kinderliturgiekreis zurückgelegt hat.

Bei einer Kinderwortgottesfeier wird gesungen, gelacht und von den Kindern aktiv mitgewirkt. Unsere erste Kinderwortgottesfeier behandelte die Geschichte von „Jesus und dem Sturm“. Die Kinder ließen ein kleines Boot auf einem Tuch tanzen und lauschten dem Wort Gottes.

Mit dabei waren viele Kinder auch beim diesjährigen Erntedankfest in der großen Pfarrkirche. Beim gemeinsamen Weg in die Kirche zogen sie einen schön geschmückten Leiterwagen mit und gestalteten in der Kirche eine Vase mit vielen leckeren Dingen aus der Natur, für die sie dankbar waren. Eine Be-



Bei der Kinderwortgottesfeier können die Kleinsten unserer Pfarre aktiv werden.



sonderheit ist es immer, wenn das „Vater Unser“ gemeinsam mit den Erwachsenen gesungen wird.

Herzlichst laden wir Euch ein zur **Adventkranzsegnung am Sam-**

tag, 29. November um 16:00 in der Pfarrkirche Münzbach.

Euer Kilit-Team



Foto von Elisabeth Neugschwandtner



Foto von Elisabeth Neugschwandtner

Liebe Kinder!

Der Advent ist eine ganz besondere Zeit. Wir bereiten uns auf die Geburt von Jesus vor. Jeden Sonntag zünden wir eine Kerze am Adventskranz an – das Licht wird heller, je näher Weihnachten rückt.

Weihnachtsglanz

Zum Raten:

Ich stehe oft auf einem Kranz,
Mit warmem Licht geb' ich Glanz.
Im Advent gibts jede Woche mehr,
Was bin ich wohl? Das ist nicht schwer!

Duftorange

Mmh, riecht das gut! Duftorangen, die einen himmlisch vorweihnachtlichen Duft verströmen!

Ihr braucht:

- Orangen
- Stricknadel
- Gewürznelken, Kumquats, Hagebutten
- Basteldraht
- Blumentöpfchen

So geht's:

1. Bohre mit der Stricknadel kleine Löcher in die Orangenschale – so, dass sie schöne Muster bilden.
2. Stecke nun Gewürznelken in die Löcher.
3. Lege die verzierten Orangen auf einen Teller, in eine Schale oder in kleine, bunt bemalte Blumentöpfe.
4. Wenn du möchtest, kannst du Kumquats und Hagebutten darauf stecken.



Wir wünschen allen Kindern eine schöne Adventzeit und ein besinnliches Weihnachtsfest.

Lösung Rätsel: Kerze

Zum Ausmalen:



MALHELDEN

Variante 2:

1. Bohre Basteldraht in die Orangen und befestige daran ein Stoffband zum Aufhängen.
2. Du kannst das Band auch wie bei einem Paket um die Orange binden und oben verknoten.
3. Die Orangen verbreiten über längere Zeit einen angenehmen Orangen-Nelken-Duft. Sie eignen sich auch gut als kleines Geschenk!



© www.schule-und-familie.de

PFARRKALENDER

So., 23.11.2025	Christkönig	08:00 Uhr	Hl. Messe
Sa., 29.11.2025		16:00 Uhr	Adventkranzsegnung mit Kinderliturgiekreis
So., 30.11.2025	1. Adventsonntag	08:00 Uhr	Hl. Messe, Kekserlverkauf der kfb
Mi., 03.12.2025		10:30 Uhr	Adventgottesdienst der Volksschule
Fr., 05.12.2025		08:00 Uhr	Gottesdienst, im Anschluss Anbetung
		19:00 Uhr	gestaltete Anbetung
05.-06.12.2025			Nikolausaktion
So., 07.12.2025	2. Adventsonntag	08:00 Uhr	Wortgottesfeier
		09:30 Uhr	Familienmesse
Mo., 08.12.2025	Maria Empfängnis	08:00 Uhr	Hl. Messe
So., 14.12.2025	3. Adventsonntag	08:00 Uhr	Hl. Messe, Aktion „Sei so frei“ (KMB)
		09:30 Uhr	Kinderwortgottesfeier, oberhalb der Sakristei
Fr., 19.12.2025		ab 18:30 Uhr	Beichtgelegenheit
		19:30 Uhr	Bußandacht
So., 21.12.2025	4. Adventsonntag	08:00 Uhr	Hl. Messe
Mi., 24.12.2025	Hl. Abend	15:00 Uhr	Kinderwortgottesfeier - Vorbereitung Hl. Abend
		22:00 Uhr	Christmette
Do., 25.12.2025	Hochfest Geburt d. Herrn	09:30 Uhr	Hl. Messe
Fr., 26.12.2025	Hl. Stephanus	08:00 Uhr	Hl. Messe
So., 28.12.2025	Fest der Hl. Familie	08:00 Uhr	Hl. Messe
Mi., 31.12.2025	Silvester	16:00 Uhr	Jahresschlussandacht
Do., 01.01.2026	Neujahr/Hochfest d. Gottesmutter Maria	08:00 Uhr	Hl. Messe
So., 04.01.2026		08:00 Uhr	Wortgottesfeier
Di., 06.01.2026	Erscheinung des Herrn	08:00 Uhr	Hl. Messe
So., 11.01.2026	Fest der Taufe Jesu	08:00 Uhr	Hl. Messe
So., 18.01.2026		08:00 Uhr	Hl. Messe
So., 25.01.2026		08:00 Uhr	Wortgottesfeier
So., 01.02.2026		08:00 Uhr	Wortgottesfeier
		09:30 Uhr	Hl. Messe mit Müttersegnung
So., 08.02.2026		08:00 Uhr	Wortgottesfeier
So., 15.02.2026		08:00 Uhr	Hl. Messe
		ab 09:00 Uhr	Faschingscafé, Pfarrheim 2. Stock
Mi., 18.02.2026	Aschermittwoch	19:00 Uhr	Hl. Messe
So., 22.02.2026	1. Fastensonntag	08:00 Uhr	Hl. Messe

Der Pfarrkalender gibt den Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung bekannt. Bitte informieren Sie sich in den wöchentlichen **Verlautbarungen**, im **Schaukasten** und auf unserer **Pfarrhomepage**.

Monatliche Frauen- und Müttermesse mit Sammlung für Priesterstudenten in der Mission – siehe aktuelle Gottesdienstordnung

Jeden 1. Freitag im Monat: Tagsüber Stille Anbetung, um 19:00 Uhr: Gestaltete Anbetung

Das Pfarrblatt-Team wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gottes Segen und Zuversicht für das Jahr 2026!

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarre Münzbach, Markt 1, 4323 Münzbach
Hersteller: Druckerei Haider, 4320 Perg (www.haider-druck.at)

Bildnachweis: Fotografie Petra Kragl, Margarete Langthaler, pfarrbriefservice.de, pixabay und Mitglieder der Kath. Aktion
Kontakt: 07264/4419 | Pfarrprovisor Mag. Konrad Hörmanseder: 07262/52509 | Kurat Josef Grafeneder: 07264/441912
E-Mail: pfarre.muenzbach@dioezese-linz.at, Pfarrhomepage: <https://www.dioezese-linz.at/muenzbach>

PFARRBÜROZEITEN

Mittwoch: 16:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 08:30 bis 11:00 Uhr